

Case study: Bundesverband der Energie- und Wasserwirtschaft (BDEW)

Ausgangssituation

Der BDEW in Berlin vertritt rund 1.800 Unternehmen. Das Spektrum der Mitglieder reicht von lokalen und kommunalen über regionale bis hin zu überregionalen Unternehmen. Sie repräsentieren rund 90 Prozent des Stromabsatzes, gut 60 Prozent des Nah- und Fernwärmeabsatzes, 90 Prozent des Erdgasabsatzes sowie 80 Prozent der Trinkwasser-Förderung und 60 Prozent der Abwasser-Entsorgung in Deutschland. Dieser Spitzenverband hat zum 01. Juni 2008 sein neues Gebäude in der Reinhardtstraße 32 in Berlin bezogen.

Aufgabenstellung

Die indera gmbh (indera) wurde damit beauftragt, eine Bestandsaufnahme des Telekommunikationsprofils des Bundesverbands der deutschen Gas- und Wasserwirtschaft (BGW), des Verbands der Elektrizitätswirtschaft (VDEW), der HEA - Fachgemeinschaft für effiziente Energieanwendung e.V., des Verbands der regionalen Energieversorger (VRE) und des Verbands der Netzbetreiber (VDN) zu erstellen. Hiervon betroffen war das europaweite VPN, der zentrale Internetzugang in Berlin sowie die Festnetz- und Mobilfunkkommunikation.

Vorgehensweise

Nach Aufbereitung der bestehenden Ist-Situation wurde ein auf den neuen Standort abgestimmtes Gesamtkonzept erarbeitet und entsprechend im Markt ausgeschrieben. Hierbei wurde aufgrund der Ausfallsicherheit großer Wert darauf gelegt, dass das neue Gebäude per Glasfaser mit einer Zwei-Carrier-Strategie redundant angebunden wurde. Um eine reibungslose Umstellung

aller bestehenden Verträge zum Umzugszeitpunkt zu gewährleisten, wurden alle Carrier-Verträge mit den unterschiedlichen Anbietern gekündigt.

Damit die jeweiligen ehemaligen Rufnummern der Verbände nach dem Umzug nicht einfach abgeschaltet wurden, hat indera ein Ansagen- und Rückfaxkonzept erarbeitet, so dass alle alten Telefon- und Faxrufnummern mit einer individuellen Ansage der neuen Rufnummer bzw. einem automatisierten Rückfax inkl. einer automatischen Anrufweiterleitung versehen wurden. Durch eine Auswertungsoption konnte monatlich überprüft werden, wie viele Anrufe auf den alten Rufnummern eingegangen sind, so dass qualifiziert eine Entscheidung über den idealen Zeitpunkt der Abschaltung der Weiterleitung und Ansage getroffen werden konnte.



Energie. Wasser. Leben.

Des Weiteren wurden die gesamten Mobilfunkverträge der unterschiedlichen Verbände bei einem Provider konsolidiert. Hierbei musste neben den kaufmännischen Aspekten im Vorfeld sichergestellt werden, dass in dem neuen Gebäude eine durchgängige Funkversorgung gewährleistet werden konnte.

Ergebnis

Der BDEW verfügt an seinem neuen Standort nun über einen redundanten Internet- und Sprachzugang. Die gesamten Telekommunikationskosten haben sich trotz der Redundanz reduziert.

Kontakt
indera gmbh

Adresse
Solmsstraße 41
60486 Frankfurt am Main

Fon/Fax
Fon 01802 – 463 372 33 *
Fax 01802 – 463 372 99 *

E-Mail/Internet
beratung@indera.de
www.indera.de

* 6 Cent/Anruf aus dem deutschen Festnetz,
max. 42 Cent/Minute aus dem Mobilfunk.